



Glaubwürdigkeit versus Greenwashing – Nachhaltigkeit muss messbar sein

Prof. Dr. Wolfgang Strasdas

Nachhaltigkeit: Beliebigkeit versus Objektivität

- Nachhaltigkeit ist ein **mehrdimensionales** Konzept
= **ausgewogen**
- Nachhaltigkeit ist ein **dynamisches** Konzept, das sich **zeitlich** entwickelt = **relativ**
- Nachhaltigkeit ist ein Ergebnis partizipativer Stakeholder-Prozesse
= **subjektiv**

➔ Eine klare Unterscheidung zwischen „nachhaltig“ und „nicht-nachhaltig“ ist problematisch, dennoch muss z.B. bei einer Zertifizierung diese Entscheidung getroffen werden.

Nachhaltigkeit: Beliebigkeit versus Objektivität

- Nachhaltigkeit muss **wissenschaftlichen** Erkenntnissen folgen (z.B. Science-based Targets: 1,5-2°C Grenze) = **objektiv**
- Nachhaltigkeit kann als Erfüllungsgrad **politischer Ziele** (z.B. SDGs, Menschenrechte, Deutsche NH-Strategie) interpretiert werden

Schlussfolgerungen

- Entwicklung muss mit angemessener Geschwindigkeit in die richtige Richtung gehen (Prozessorientierung)
- Orientierung an Benchmarks (good/best practice)
- Mindest- und Ausschlusskriterien
- Relevanz und Gewichtung (Wesentlichkeitsanalyse)

Was ist Greenwashing?

- Hervorheben von Maßnahmen, die **üblich** oder **gesetzlich vorgeschrieben** sind (z.B. Mülltrennung, Handtuchwechsel)
- **Weniger relevante** Maßnahmen hervorheben (z.B. papierloses Büro bei Transportunternehmen)
- **Unspezifische** Angaben (z.B. relative versus absolute Emissionsminderung)
- **Behauptungen**, die nicht mit Daten hinterlegt werden
- Nur Erfolge, **keine Schwächen** benennen
- **Grüne Bilder**, Nutzung von *buzzwords* ohne Inhalt
- Verwendung **schwacher Umwelt-/Nachhaltigkeits-Labels**
- **Wohltätigkeit**, ohne Kerngeschäft zu verändern

Quelle: <https://www.greenpeace.org.uk/news/what-is-greenwashing/>

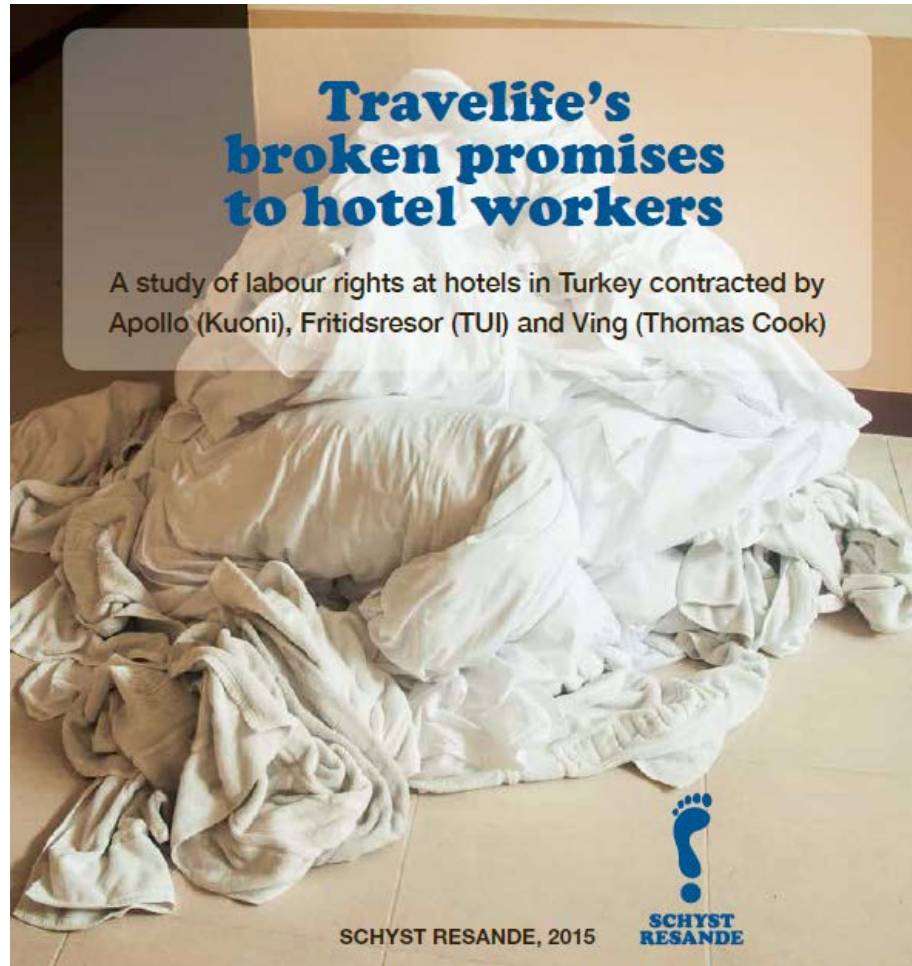
Reputationsverlust durch Greenwashing

St. Moritz kriegt wegen Öko- Skifahren aufs Dach

Zoff in den Alpen! St. Moritz bietet als erste Schweizer Destination CO2-neutrales Skifahren an. Dies sei «schlichtweg falsch», entgegnet die Alpen-Initiative.

<https://www.nau.ch/news/schweiz/st-moritz-kriegt-wegen-oko-skifahren-aufs-dach-66296099>

Reputationsverlust durch lasche Kontrollen



Nachhaltigkeitsmessung



1. Messung auf nationaler Ebene
2. Messung auf regionaler Ebene
3. Messung auf Unternehmensebene (Zertifizierung)

Nachhaltigkeitsmessung



1. **Messung auf nationaler Ebene**
2. Messung auf regionaler Ebene
3. Messung auf Unternehmensebene (Zertifizierung)

Tourismus-Nachhaltigkeits-Satellitenkonto (TSSA)

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen (VGR)



Tourismus-Satellitenkonten (TSA)

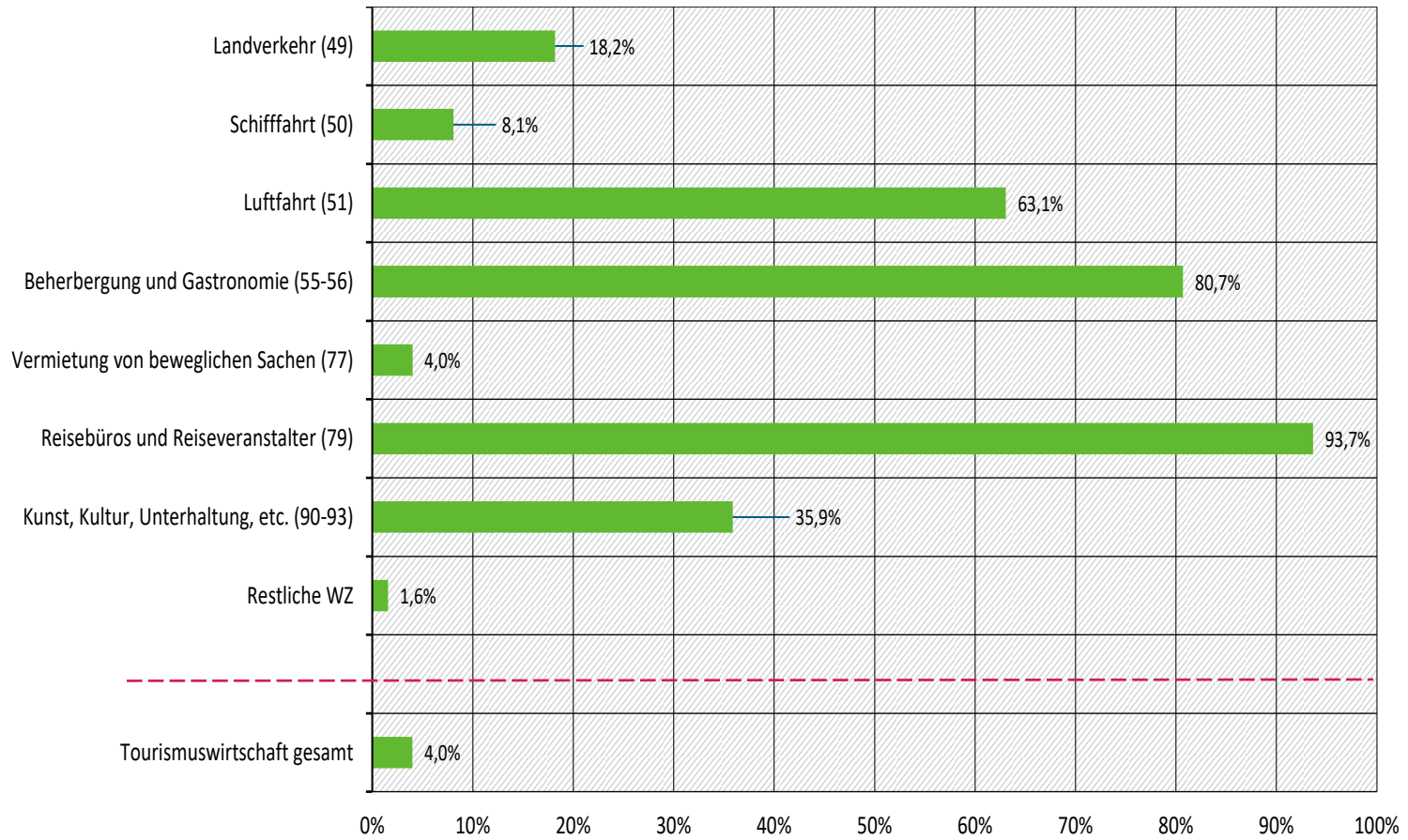


Umweltökonomische Gesamtrechnungen (UGR)



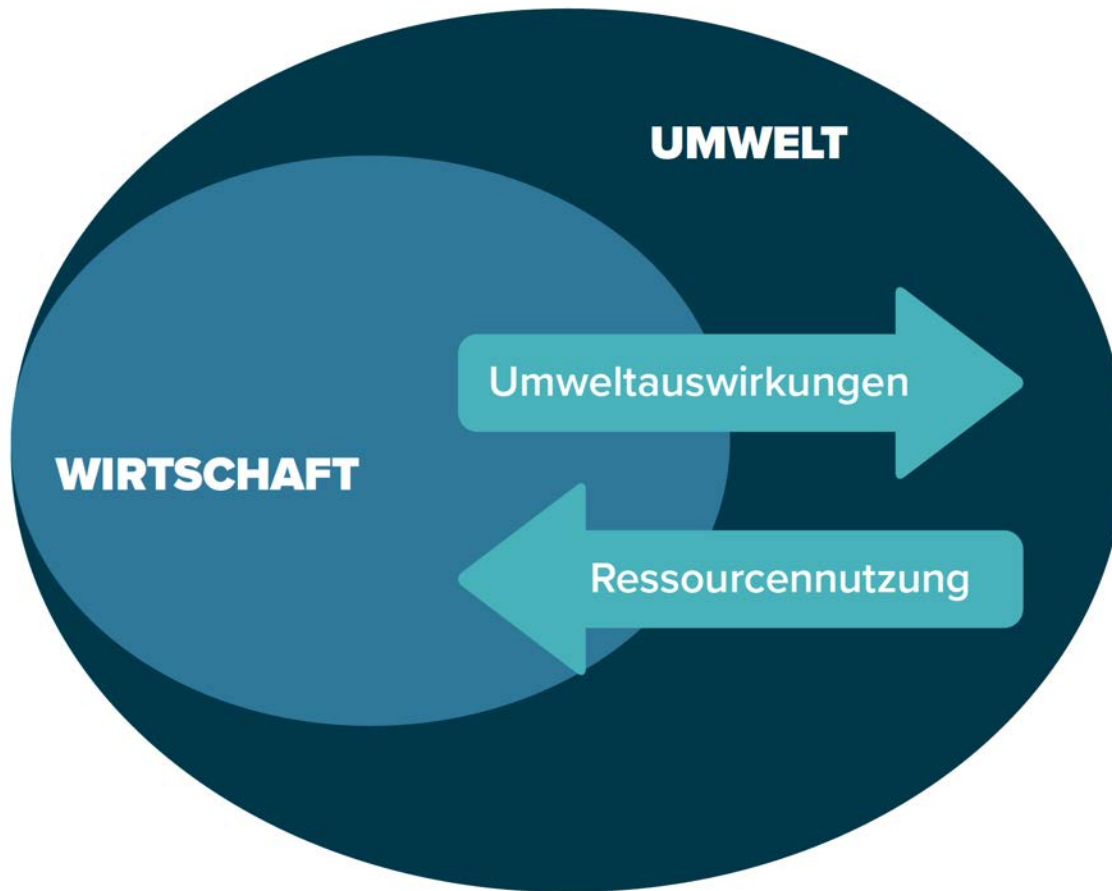
TSSA

Tourismusquoten der Wirtschaftszweige



Quelle: DIW Econ/ZENAT 2022

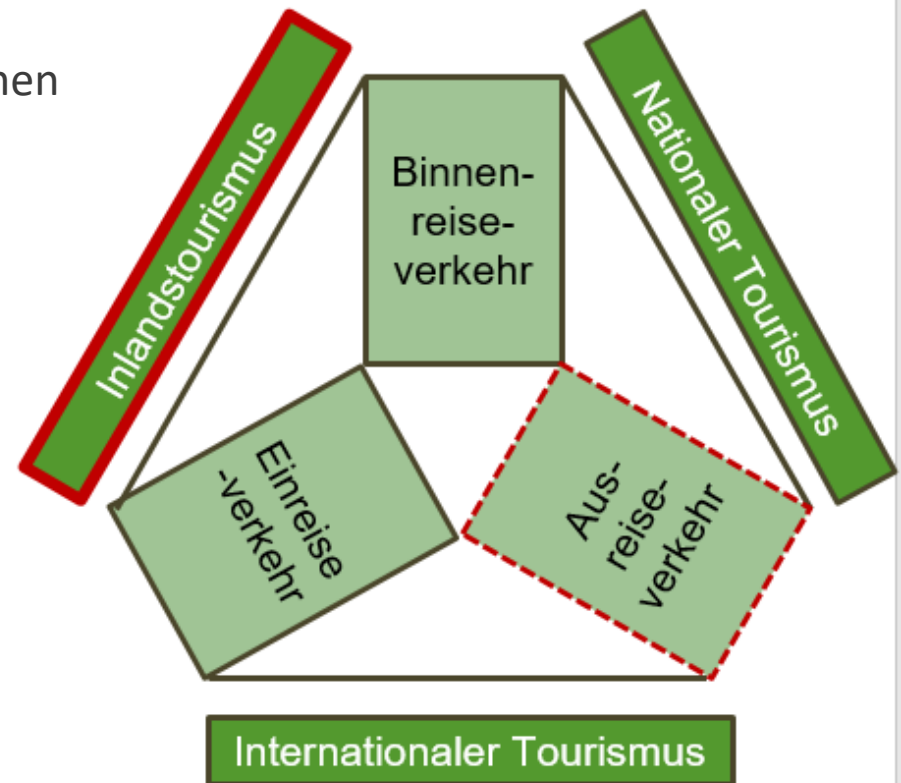
Umweltökonomische Gesamtrechnungen



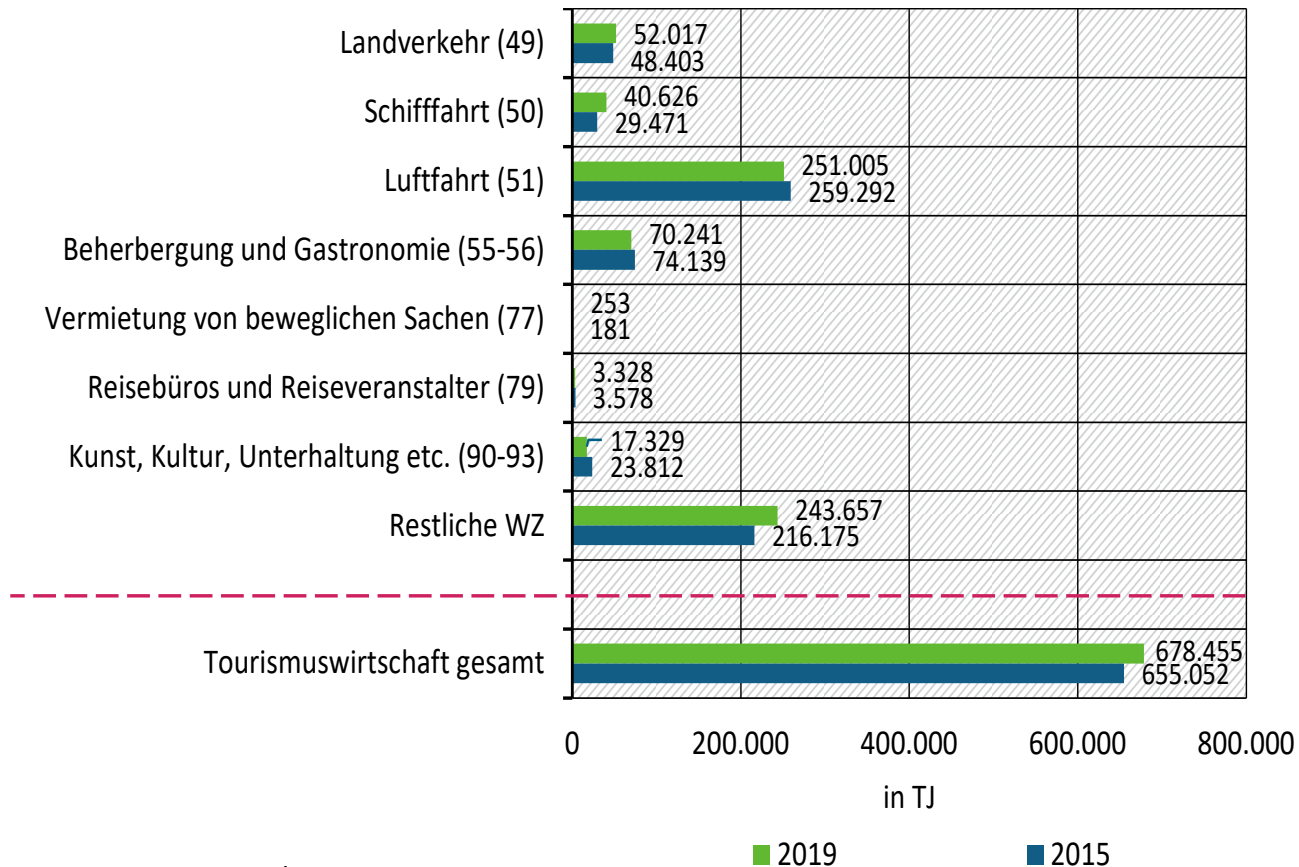
Destatis:
**Sozio-
ökonomische
Auswirkungen**
nach
Wirtschafts-
zweigen

Systemgrenzen

- Deutschland als Tourismusdestination und Standort touristischer Unternehmen
 - ⇒ **Produktionsorientierter Ansatz / Inländerkonzept**
- Touristische Auswirkungen (Impacts) **innerhalb deutscher Grenzen** (Inlandskonzept)
- *Ausnahme:* Flugemissionen bis zur 1. Landung im Ausland
- *Was fehlt:* Private PKW-Emissionen



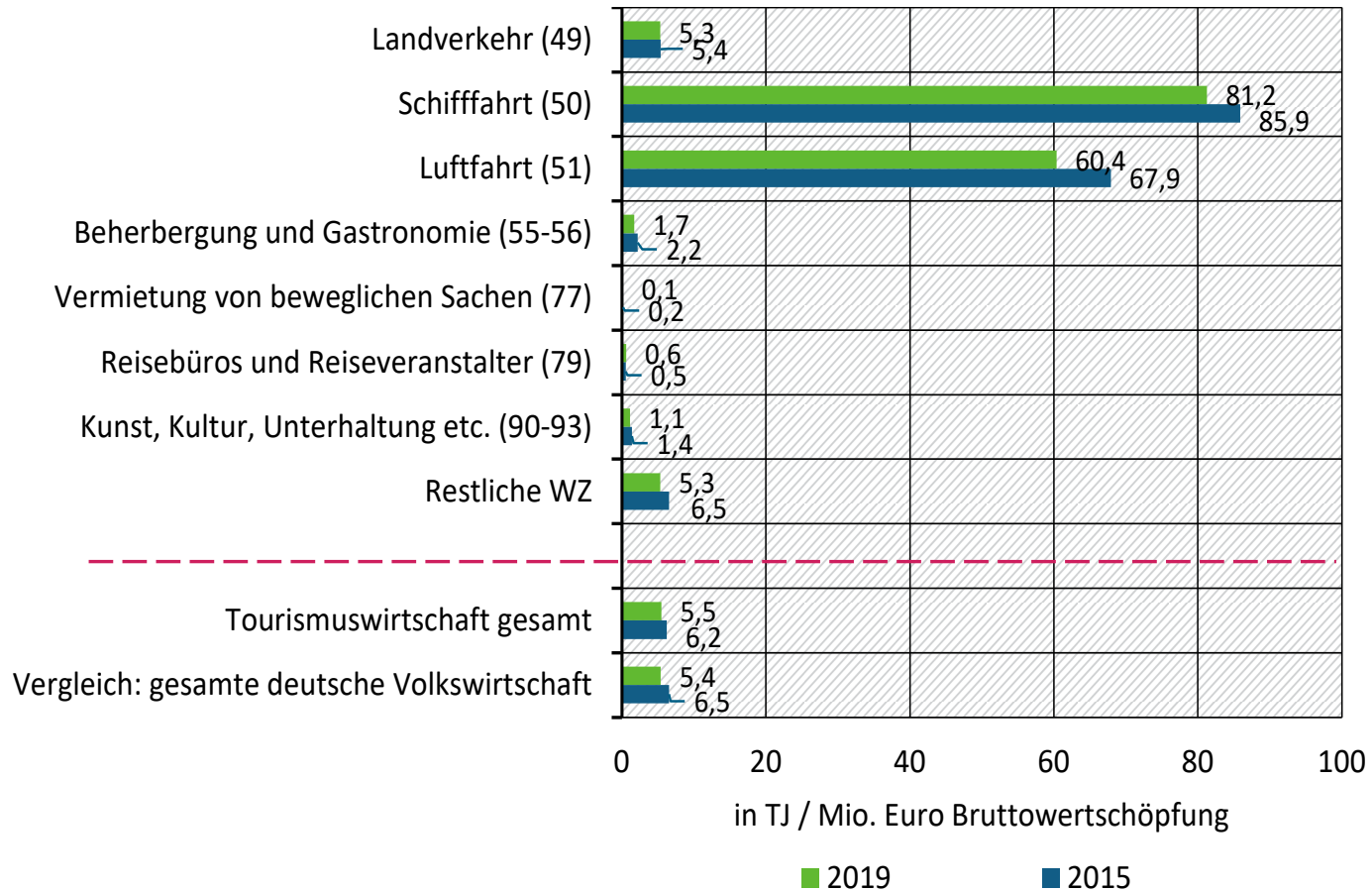
Ergebnisse: Tourismusinduzierte Energieverwendung



4% der Energieverwendung der deutschen Wirtschaft

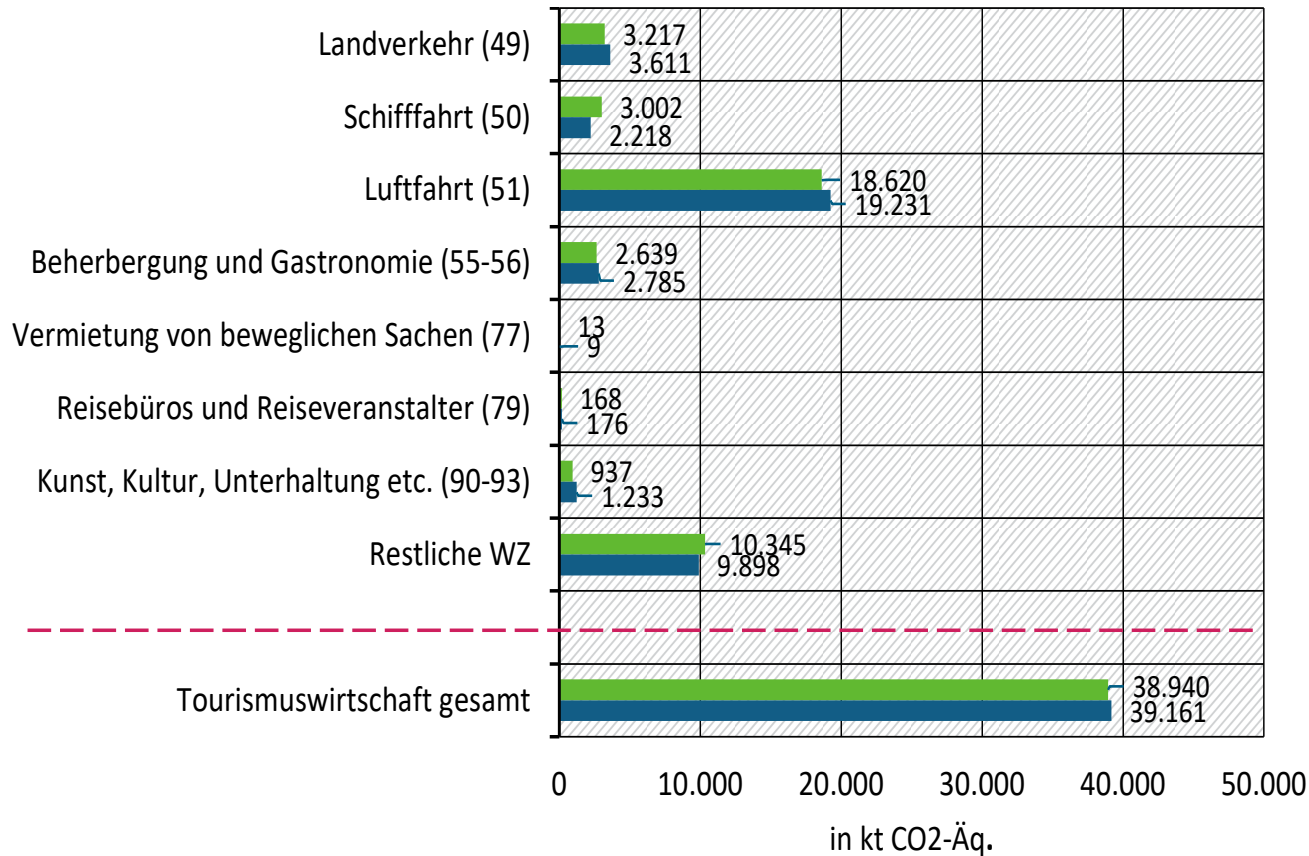
Quelle: DIW Econ/ZENAT 2022
(einschl. energiebezogener Vorketten)

Energieintensität des Tourismus



Quelle: DIW Econ/ZENAT 2022

Durch Tourismus verursachte Treibhausgasemissionen



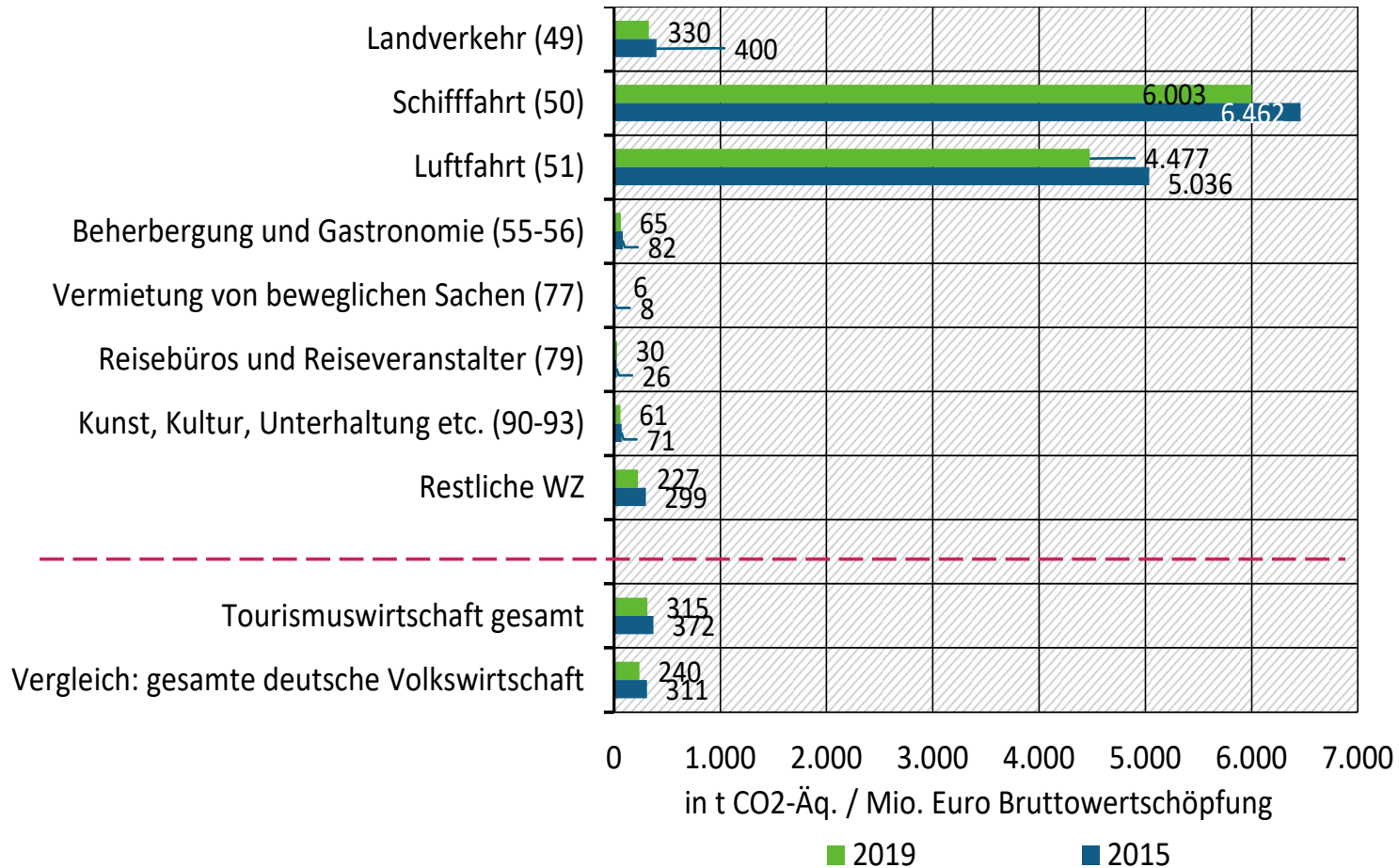
5,2 % der THG-Emissionen der deutschen Wirtschaft

Quelle: DIW Econ/ZENAT 2022
(einschl. energiebezogener Voremissionen)

■ 2019

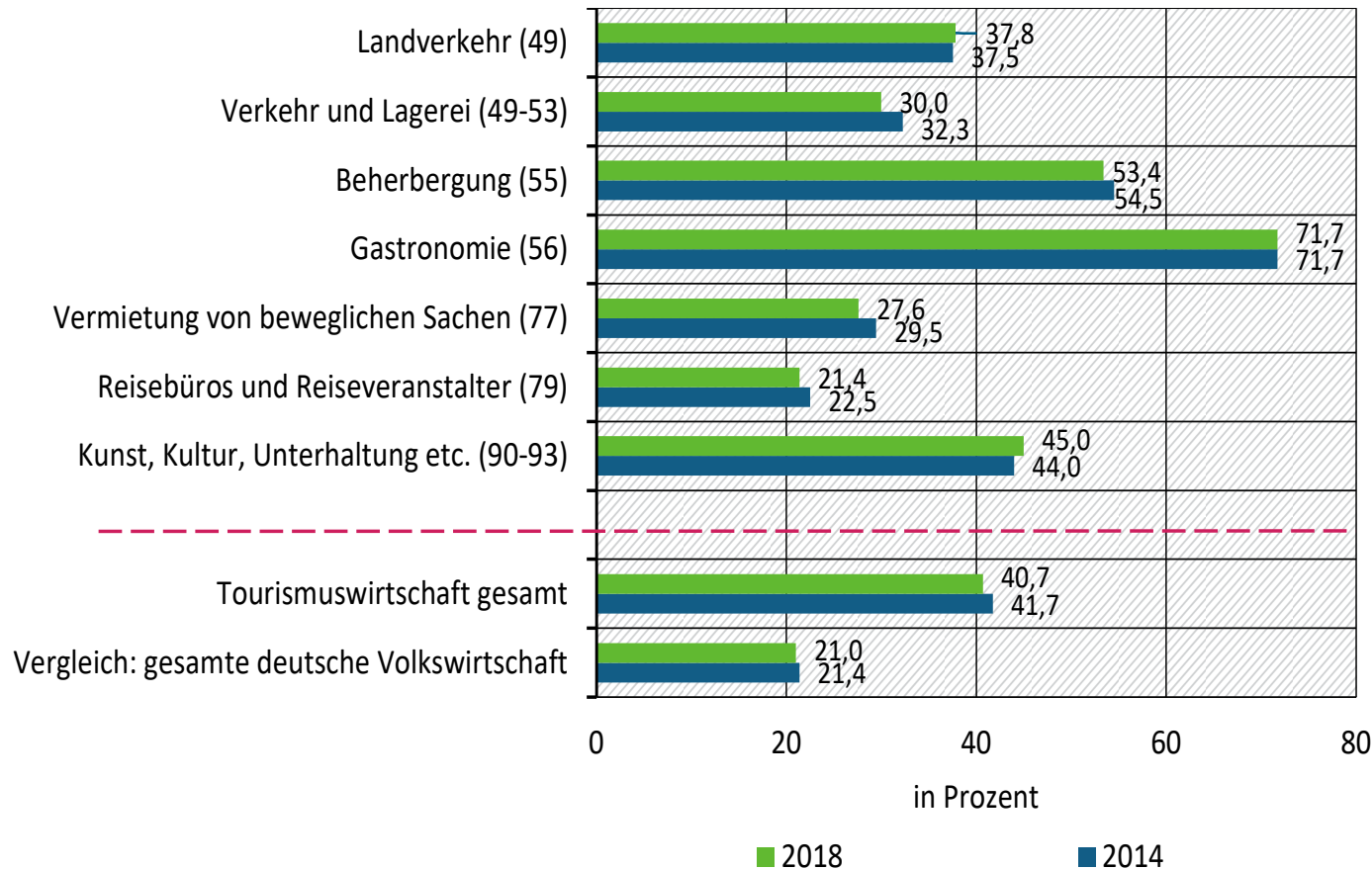
■ 2015

THG-Emissionsintensität des Tourismus



Quelle: DIW Econ/ZENAT 2022

Niedriglohnquoten im Tourismus

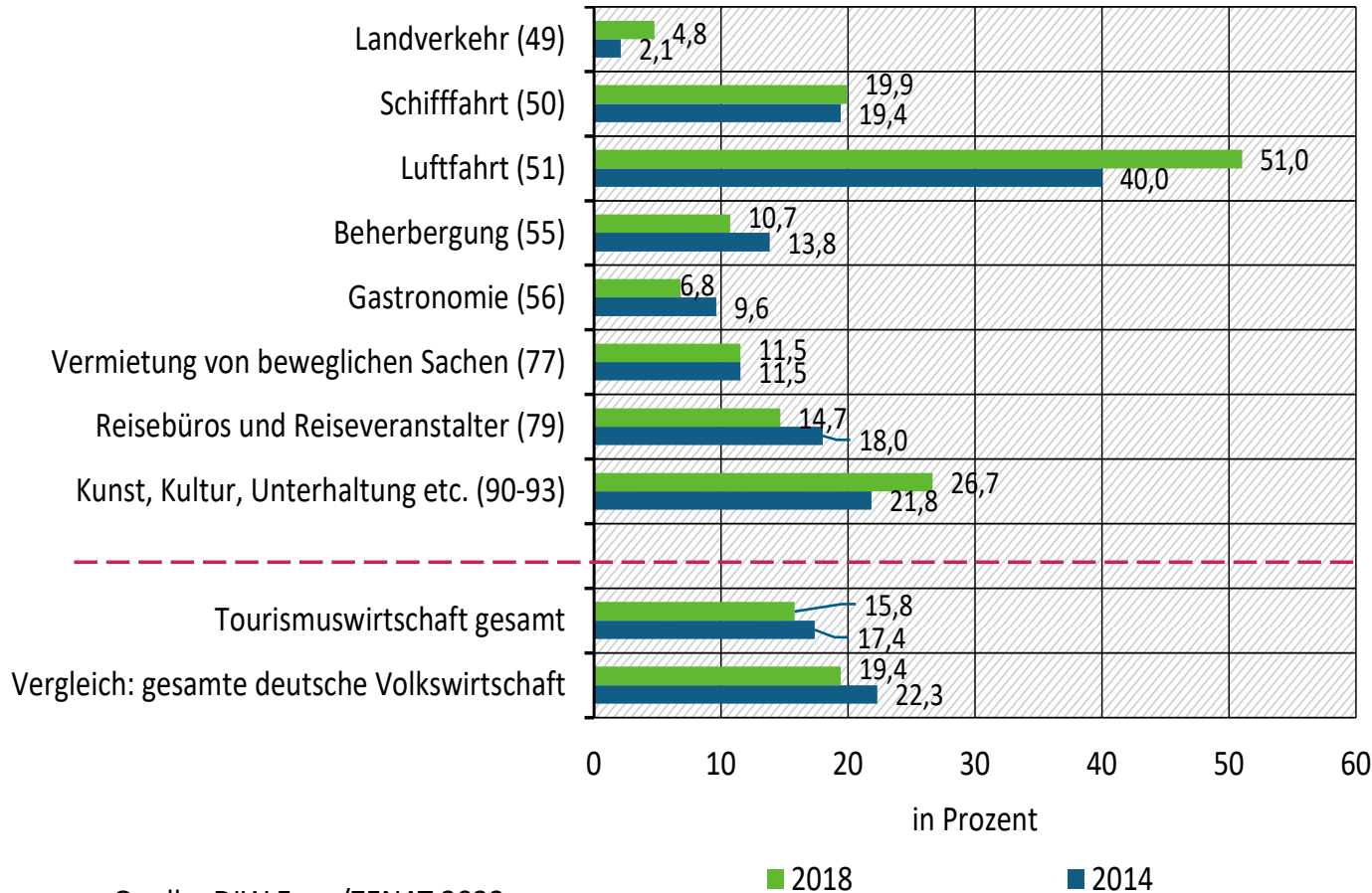


Quelle: DIW Econ/ZENAT 2022

Niedriglohn:
< 2/3 des
mittleren
Lohns

Gender Pay Gap im Tourismus

(in %, unbereinigt)



Quelle: DIW Econ/ZENAT 2022

Ziel der DNS:
max. 10%
bis 2030

Verwendbarkeit

**Beurteilung der
Nachhaltigkeitsleistung
der deutschen
Tourismuwirtschaft im
Zeitverlauf**

**Bereitstellung von
Benchmarks für
Tourismusunternehmen
und Reiseziele**
(z.B. für
Zertifizierungssysteme)

**Überprüfung der
Einhaltung politischer
Ziele** (z.B. Reduktion von
THG-Emissionen,
nachhaltiger Konsum)

**Erleichterung von
Vergleichen mit
anderen Sektoren
(Öko-Effizienz)**

Nachhaltigkeitsmessung



1. Messung auf nationaler Ebene
2. **Messung auf regionaler Ebene**
3. Messung auf Unternehmensebene (Zertifizierung)

Fallbeispiel: Touristische Klimabilanz Mecklenburg-Vorpommern



Zeit für Urlaub

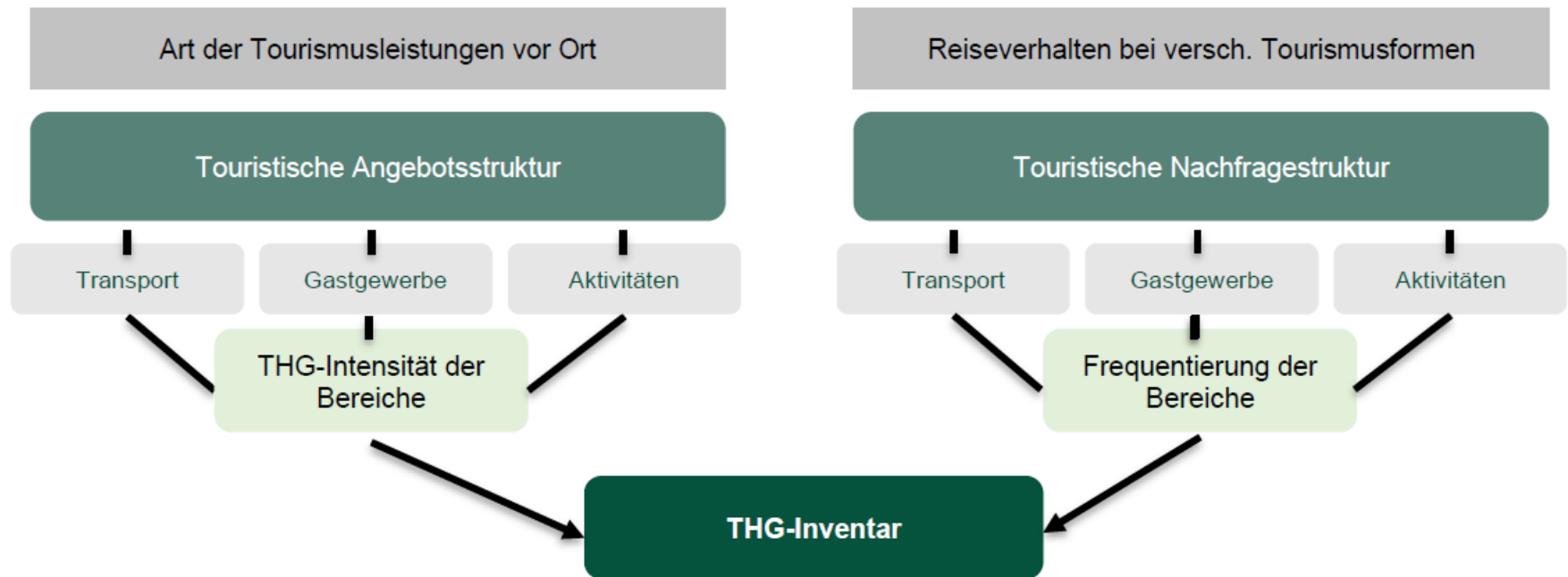
**Mecklenburg-Vorpommern bietet
viel Platz für Eure Urlaubsideen.
Lasst Euch inspirieren!**

Hausbooturlaub mit Teenagern

Biken, baden, reden: Ein Reisebericht

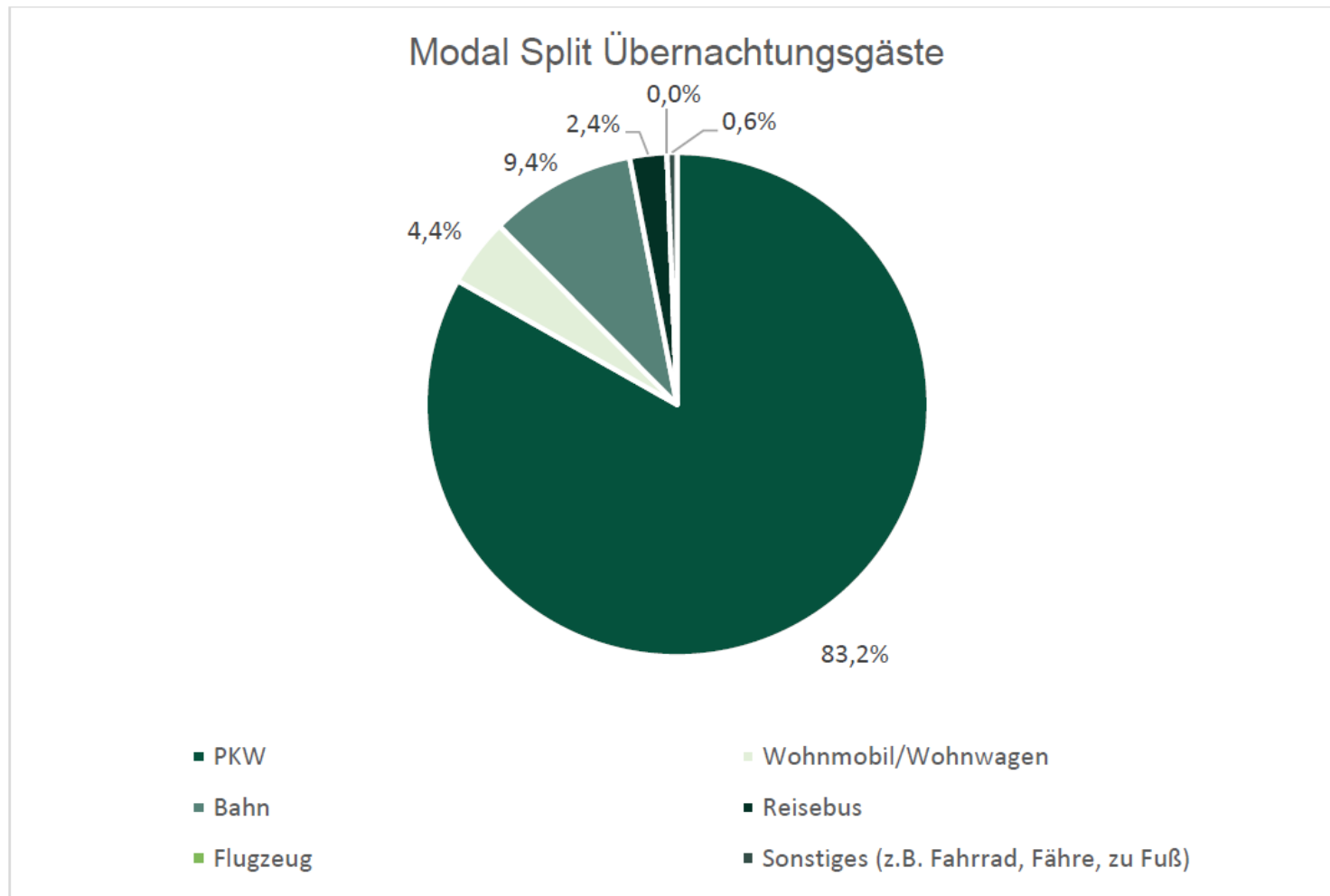
Quelle: <https://www.auf-nach-mv.de/>

Bottom-up Ansatz: Notwendige Daten

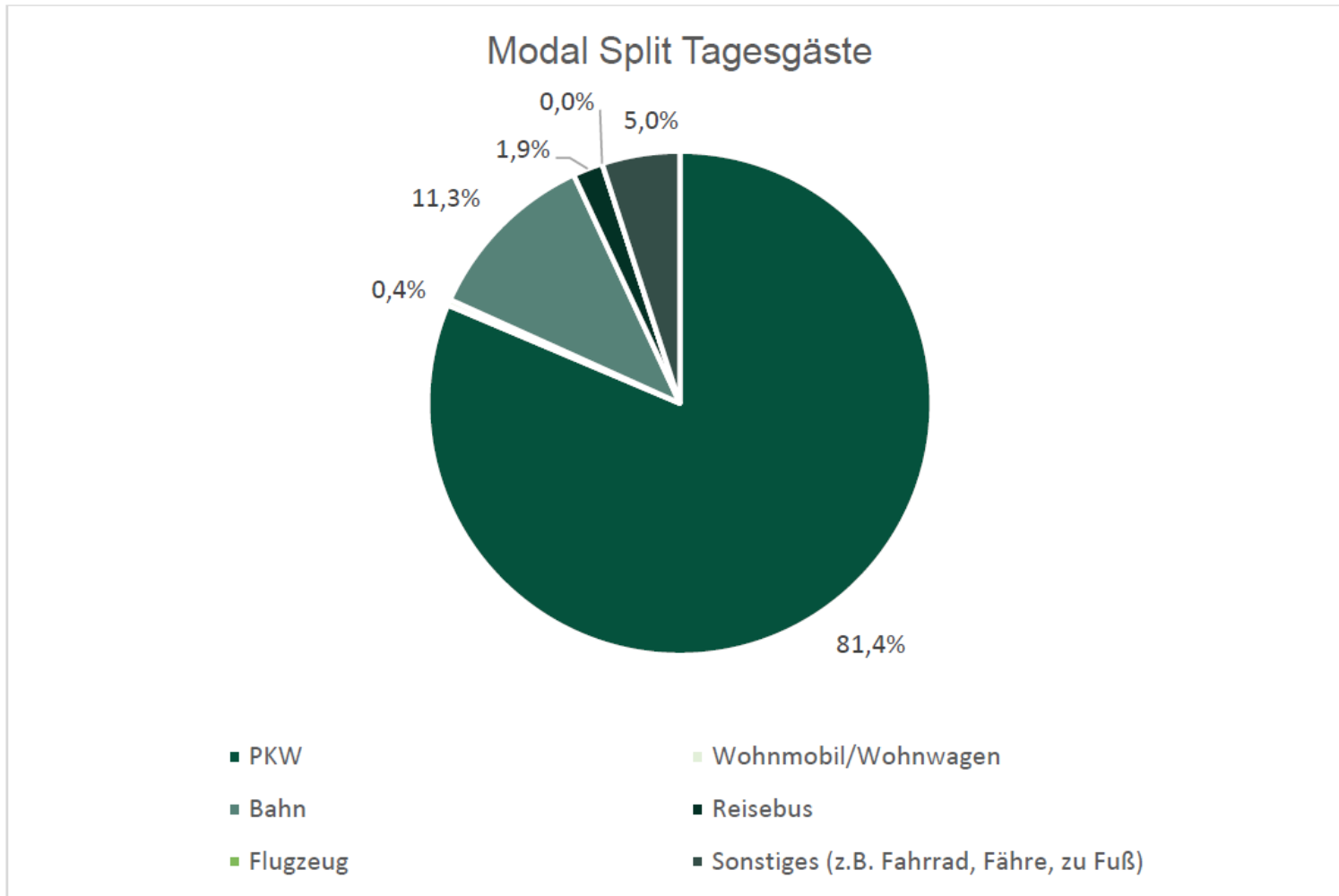


Quelle: Kintscher 2023

Beispiel: Verkehrsmittelwahl



Beispiel Verkehrsmittelwahl



Quelle: Kintscher 2023

Ergebnis: Gesamtemissionen des Tourismus in M.V.

	Emissionen Mobilität	Emissionen Beherbergung	Emissionen Gastronomie	Emissionen Aktivitäten	GESAMT
Gesamt (t CO₂e/Jahr)	895.467	701.969	275.486	62.749	1.935.670
Verteilung nach Segment	46,3%	36,3%	14,2%	3,2%	100%
ÜN-Tourismus (t CO₂e/Jahr)	582.592	701.969	235.712	51.129	1.571.402
Verteilung nach Segment	37,1%	44,7%	15,0%	3,3%	100%
pro Übernachtung (kg CO ₂ e)	11,5	14,2	4,7	1,0	31,4
pro Aufenthalt (kg CO ₂ e)	66,2	69,4	26,8	5,8	168,2
Tagesstourismus (t CO₂e/Jahr)	315.288	-	39.774	11.620	366.681
Verteilung nach Segment	86,0%	-	10,8%	3,2%	100%
pro Tagesgast (kg CO ₂ e)	32,5	-	4,1	1,2	37,8

Quelle: Kintscher 2023
z.T. mit (energiebezogenen) Vorketten

Fazit: Datenverfügbarkeit und -güte

(Exzellenzinitiative Nachhaltige Reiseziele)

	Indikator	Gesamtbewertung		
		grün	gelb	rot
Allgemein	Gästeankünfte	19	0	0
	Übernachtungen	19	0	0
	Tagestouristen	4	0	15
	Touristischer Bruttoumsatz	3	0	16
Mobilität	Hauptverkehrsmittel Anreise (ÜN)	4	0	15
	Hauptverkehrsmittel Anreise (Tagesgäste)	2	0	17
	Herkunftsverteilung (ÜN)	7	0	12
	Herkunftsverteilung (Tagesgäste)	1	0	18
	Verteilung Mobilitätsnutzung vor Ort (ÜN)	2	0	17
	Verteilung Mobilitätsnutzung vor Ort (Tagesgäste)	0	0	19
	e-Aufenthaltsdauer außerhalb der Destination	0	0	19
Beherbergung	Verteilung der Gäste nach Unterkunfts-kategorien	6	0	13
	Anteil Grauer Beherbergungsmarkt	0	0	19
	Verteilung der Betten o. ÜN nach Stereklassifizierungen	5	0	14
	Anteil Betriebe mit Nachhaltigkeitszertifizierung	5	0	14
	Energieverbräuche bei Beherbergungsbetrieben	2	0	17
	Monatl. Gästeverteilung nach Unterkunfts-kategorien	5	0	14
	Anzahl Betriebe mit Energieberatung	0	0	19
Gastronomie	Anzahl Gastronomiebesuche pro Person & Tag/Aufenthalt (ÜN)	0	0	19
	Anzahl Gastronomiebesuche pro Person & Tag/Aufenthalt (Tagesgäste)	0	0	19
	Ausgaben Gastronomiebesuche pro Person & Tag/Aufenthalt (ÜN)	0	0	19
	Ausgaben Gastronomiebesuche pro Person & Tag/Aufenthalt (Tagesgäste)	1	0	18
	Struktur der gastronomischen Betriebe	4	0	15
	Gastronomiebesuche nach Betriebskategorien (ÜN)	0	0	19
	Gastronomiebesuche nach Betriebskategorien (Tagesgäste)	0	0	19
	Gastronomische Umsätze nach Betriebskategorie	1	0	18
	Anteil Betriebe mit spezieller Verpflegung	2	3	14
Aktivitäten	Verpflegungsart der ÜN-Gäste	1	0	18
	Hauptaktivitäten der Gäste	2	0	17
	Aktivitätsarten der Gäste	4	0	15
	Sonstige Daten zur Tourismusstruktur	4	2	13
	Verbrauchswerte der eigenen Einrichtungen & Liegenschaften	4	0	15

Quelle: Kintscher 2023

Nachhaltigkeitsmessung



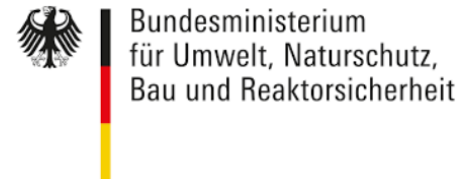
1. Messung auf nationaler Ebene
2. Messung auf regionaler Ebene
3. Messung auf Unternehmensebene (Zertifizierung)

Ausgangssituation und Vorüberlegungen

- Zertifizierung ist ein zentrales Instrument, um **Nachhaltigkeit** zu messen, zu **überprüfen** und **kenntlich** zu machen.
- Zertifikate bieten **Verbrauchern** (B2C) und **Geschäftspartnern** (B2B) **Orientierung** und können nachhaltigen Konsum fördern.
- In Deutschland gibt es für nachhaltigen/umweltfreundlichen Tourismus ein großes, **unübersichtliches Angebot** an Zertifizierungssystemen **unterschiedlicher Qualität**.
- Die **Marktdurchdringung** (Anzahl der zertifizierten Unternehmen, Bekanntheitsgrad bei Konsumenten) ist **gering**.
- Es ist unklar, ob zertifizierte Unternehmen/Organisationen/Destinationen überhaupt **überdurchschnittlich nachhaltig** sind oder ob Zertifizierung zu einer **Verbesserung ihrer Nachhaltigkeitsleistung** führt.

Analysen & Bewertungen von NH-Zertifizierung im Tourismus

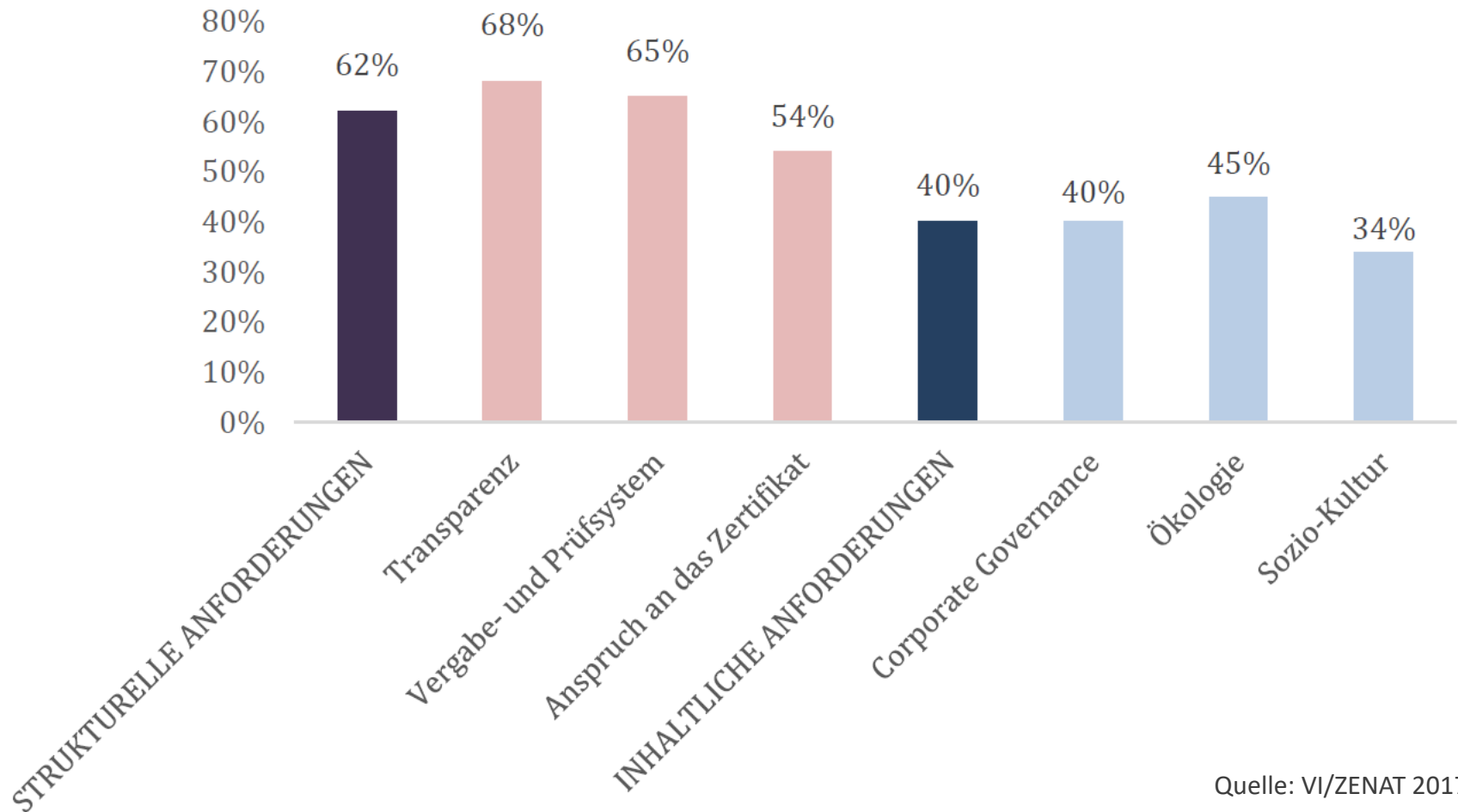
- 1. Bestandsaufnahme und erste Bewertung von Zertifizierungssystemen für nachhaltigen Tourismus in Deutschland (2015/2016)**
- 2. Anforderungen an Unternehmenszertifizierungen für nachhaltigen Tourismus in Deutschland (2016/2017)**
→ mit Einzelbewertungen und Ranking
- 3. Verbraucherinitiative: Label online**
- 4. Masterarbeit: Umweltzertifizierung im Gastgewerbe (2022); Anlass: Nachhaltige Dienstreisen des Bundes (BVA)**
- 5. Wegweiser durch den Labeldschungel (2023)**



B u n d e s v e r b a n d



Ergebnisse: Erfüllungsgrade der Bewertungskategorien



Quelle: VI/ZENAT 2017

Ergebnis Untersuchungsstrang "Anforderungselemente"

Nr.	Bezeichnung Zertifizierungssystem	Themenbereich						Bonus		Gesamtwertung
		Abfall (min. 0, max. 3)	Wasser (min. 0, max. 3)	Energie (min. 0, max. 3)	THG-Emissionen (min. 0, max. 4)	Wirkung auf die Biodiversität	Zwischenergebnis	Verankerung Umweltaim Klimaziele EU Green Deal	kontinuierliche Verbesserung	
1	BIO HOTELS	0	1	0	3	2,5	6,5	0,5	0	7
2	Biosphere Hotel Certification (RTI)	1,5	1,5	0,5	2	1	6,5	0	0	6,5
3	Certified Green Hotels (VDR)	1	1,5	0,5	0,5	0,5	4	0	1	5
4	DEHOGA Umweltcheck	1	1	1	1	1	5	1	1	7
5	EarthCheck	1	2	1	2	1	7	1	1	9
6	EMAS	2	3	3	1	1,5	10,5	0	1	11,5
7	EU Ecolabel	2	2	2,5	3	2,5	12	0	1	13
8	Green Globe	1,5	1	0,5	1	1	5	0	1	6
9	Green Key International (FEE)	1,5	2	1,5	2,5	3	10,5	0	1	11,5
10	Green Pearls	0,5	1,5	0,5	0,5	1,5	4,5	0	0	4,5
11	Green Sign	1	1,5	1,5	0,5	1,5	6	1	1	8
12	Green Stay (HRS)	1	1	0	1	0	3	0	0	3
13	Green Tourism (ehem. Green Tourism Business Scheme)	2	2	1,5	1	1	7,5	0	1	8,5
14	Österreichisches Umweltzeichen	2	2	2,5	3,5	3	13	0	1	14
15	Planet 21 by Accor	2,5	1,5	1	0	0,5	5,5	1	1	7,5
16	Serve 360	1,5	1	1	1	0,5	5	0,5	1	6,5
17	Sustainable Travel Ireland	1,5	0,5	0,5	1	0,5	4	0,5	1	5,5
18	TourCert	1	1	0,5	1,5	1,5	5,5	0	1	6,5
19	Travelife	0,5	0,5	0,5	0	0	1,5	0	0	1,5
20	Viabono (inkl. CO2-Fußabdruck)	2	1	1	1	1	6	0,5	1	7,5
Wahrscheinlichkeit (WSK) für überdurchschnittliche Umweltleistung zertifizierter Beherbergungsbetriebe:		Anzahl	3	2	9	13	6	8		4
			16	17	8	4	10	10		12
			1	1	3	3	4	2		4
Anteil			15%	10%	45%	65%	30%	40%		20%
			80%	85%	40%	20%	50%	50%		60%
			5%	5%	15%	15%	20%	10%		20%

Quelle: eigene Darstellung

Quelle: Schories 2022

Mögliche *game changers*

- **Nationaler oder europäischer Mindeststandard**
- **CSR-Reporting** großer Unternehmen → B2B, Nachhaltige Dienstreisen! (Beispiel Scandic Hotels, Visit Berlin)
- Richtlinie Nachhaltige **Dienstreisen** von **Bundesbehörden** → Anspruchsvolle Hotelzertifizierungen!
- **Online Travel Agencies** → Kennzeichnung von nachhaltigen Anbietern (Beispiele: Booking.com, HRS; *aber*: eher geringe Anforderungen)



A person wearing a light blue shirt and khaki shorts is riding a bicycle away from the camera on a paved path. The path is lined with tall, leafy trees on both sides, creating a canopy effect. The scene is bright and sunny, with dappled light on the path. The text "Danke für Ihre Aufmerksamkeit!" is overlaid at the bottom of the image in white, bold font.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!